

8. Oktober 2014

Dies sollte heute jeder gutinformierte Mensch wissen:

<u>Die Reduzierung der Weltbevölkerung gehört</u> <u>zum Plan des jüdisch-freimaurerischen Establishments</u> (PDF)







Kommentar ASK: In diesem Artikel erfahren sie, wie es diese philanthropischen Einweltler seit Jahrzehnten machen. Das gesamte Establishment – vom englischen Königshaus über den *Club of Rome* bis zur Weltbank – arbeitet mit größter Selbstverständlichkeit auf die Reduzierung der Menschheit hin. Die Freimaurerei und die etablierte "Schul"-Medizin spielen dabei eine Schlüsselrolle. Hier nur einige Beispiele:

- 1971 stellte der Club of Rome in seinem Buch "Die Grenzen des Wachstums" bezüglich des Weltbevölkerungswachstums fest: "Es gibt nur zwei Möglichkeiten, das Gleichgewicht wiederherzustellen. Entweder muß die Geburtenrate auf den Stand der gesenkten Todesrate herabgedrückt oder aber die Sterberate erhöht werden."
- Im Februar 1987 wurde Robert Mc Namara, der ehemalige Weltbankpräsident und Sekretär der Vereinten Nationen mit folgender Erklärung zitiert: "Zur Einschränkung der demografischen Explosion müssen drastische Maßnahmen auch gegen den Willen der Völker ergriffen werden. Die Reduzierung der Geburtenrate hat sich als unmöglich oder unzureichend erwiesen. Also muß die Sterblichkeitsrate erhöht werden. Und wie? Mit natürlichen Mitteln: mit Hunger und Krankheit." (aus "J'ai tout compris", Nr. 2, Feb. 1987, Editions Machiavel, in&xnbsp;: Guylaine Lanctot, La mafia della sanita, Editioni Amrita)
- In Clinicum 9/96 war unter der Überschrift &xnbsp;,,Medizinische Polizei Der Arzt als Biopolitiker" zu lesen: "Die Regulierung des Bevölkerungswachstums ist das signifikanteste Kennzeichen des neuzeitlichen absolutistischen Staates. Die Ärzteschaft sah in diesem Zusammenhang eine einmalige Möglichkeit, der Obrigkeit zuzuarbeiten und sich damit Prestige zu erkämpfen."